

nora[®] SF 1001

Internal Repair Mortar
Standfeste Spachtelmasse

 **Sehr emissionsarm**

 **Sehr schnell überarbeitbar**



Hochwertige, standfeste, feinkörnige und schnelltrocknende Zementspachtelmasse im Innenbereich für nora Kautschuk-Bodenbeläge. Für Schichtdicken von 0 - 10 mm, mit Quarzsand gestreckt für beliebige Schichtdicken. Zum Spachteln und Ausgleichen von neuen und alten Estrichen und Untergründen.

Die Untergrundvorbereitung ist der nora Aufbauempfehlung zu entnehmen.

Technische Daten:

Verbrauch:	ca. 1,5 kg/m ² , je mm Schichtdicke
Mischungsverhältnis:	4,8 – 6,0 l Wasser für 20 kg nora SF 1001 250 – 300 ml Wasser für 1 kg nora SF 1001
Verarbeitungszeit:	ca. 15 Minuten*
Verarbeitungstemperatur/ Bodentemperatur:	+10 °C bis +25 °C Hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchte beschleunigen, niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchte verlangsamen den Abbindeprozess
Begehbar:	nach ca. 30 Minuten*
Verlegereif:	nach ca. 90 Minuten*
Stuhlrolleneignet:	Ja, bei Mindestspachteldicke von 2 mm und Verwendung von Rollen Typ W nach DIN EN 12 529
Festigkeit:	Festigkeitsklasse in Anlehnung an DIN EN 13813: C30/F6
Emissionsverhalten:	EMICODE EC 1 R PLUS – Sehr emissionsarm

*18°C/ 65 % rel. Luftfeuchtigkeit

Eigenschaften:

- ① standfest
- ① schnelltrocknend
- ① verarbeitungsfreundlich
- ① geeignet für Fußbodenheizung
- ① GISCODE ZP 1 / Chromatarm nach EU-VO 1907/2006 (REACH)

Anwendungsbereiche:

Geeignet auf:

Zementestrichen, Calciumsulfatestrichen, Betondecken und -sohlen mit nicht überhöhter Restfeuchtigkeit sowie auf Altuntergründen ohne labile Schichten

Geeignet für:

norament und **noraplan** Kautschuk-Beläge

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss normgerecht, einheitlich trocken, rissfrei, saugfähig, eben, druck- und zugfest sein und darf keine Stoffe aufweisen, die die Haftung beeinträchtigen. Die Restfeuchtigkeit muss den geltenden Vorschriften bzw. dem jeweiligen Stand der Technik entsprechen. Untergründe mechanisch bearbeiten, z. B. durch Schleifen, Fräsen oder Kugelstrahlen, um eine griffige Oberfläche zu erzielen. Fläche gründlich absaugen. Alte Klebstoff- oder Spachtelmasse sowie sonstige labile Schichten müssen vollständig mechanisch entfernt werden. Je nach Anforderung und Art des Untergrunds mit geeigneter Grundierung, z. B. nora PRP 101 vorstreichen.

Verarbeitung:

1. 20 kg nora SF 1001 mit 4,8 bis 6,0 l Wasser anmischen. Für Teilmengen 250 – 300 ml Wasser auf 1 kg Pulver anmischen. Kaltes Wasser in sauberen Behälter geben. Pulver unter kräftigem Rühren einstreuen und klumpenfrei anrühren. Bei Schichtdicken ab 10 mm sollte mit bis zu 50% (entspricht 10 kg /Sack) trockenem Quarzsand (z. B. 0,3 – 1,2 mm) gestreckt werden. Streckgut wird als letzte Komponente zugegeben.
2. Masse mit der Glättkelle gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Möglichst in einem Arbeitsgang in der gewünschten Schichtdicke auftragen. Vor der Spachtelung mit der selbstverlaufenden Spachtelmasse nora L 1000 mit einer geeigneten Grundierung übergrundieren, z. B. nora PRP 101.
3. Bei mehrschichtigem spachteln Masse komplett trocknen lassen, mit nora PRP 101 zwischengrundieren und Folgespachtelung aufbringen. Die Trocknungszeit beträgt bei Zementestrichen 2 Stunden und bei Calciumsulfatestrichen 6 Stunden.*

* 18°C/ 65 % rel. Luftfeuchtigkeit

Weitere Informationen der nora Verlegeempfehlung sind zu beachten.

Hinweise:

Lagerung: Kühl und trocken lagern. Haltbarkeitsdauer 6 Monate. Angebrochene Gebinde sind sofort luftdicht zu verschließen. Herstellungsdatum für Monat und Jahr: siehe Chargencodierung.

Entsorgung: Nur restentleerte, rieselfreie Papiergebände dem Recycling zuführen. Produktreste sammeln, mit Wasser mischen und erhitzen lassen. Materialreste können ausgehärtet als Hausmüll entsorgt werden. Gewerbliche Entsorgung: z. B. EAK-Nr. 170904 (Bau- und Abbruchabfälle).

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 als Gefahrstoff eingestuft.

Allgemein/Eigenversuche: Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. nora Grundierungen, Spachtelmassen und Klebstoffe sind nur im System geprüft. Wegen der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall, besonders aber bei Einsatz in Kombination mit Fremdprodukten, ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verwendungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Bitte beachten Sie die nora Verlegeempfehlungen sowie unsere Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

Gebindegröße:

20 kg / Sack

Made in Germany

nora systems GmbH
Höhnerweg 2-4
69469 Weinheim
Tel. Nr. +49 6201 – 80 56 66
E-Mail: info-de@nora.com
Internet: www.nora.com